

## **Simon Ammann Jump Parcours in Gibswil**

Während Simon Ammann im 2400 km weit entfernten Sotschi versucht bei seinen wohl letzten Olympischen Spielen eine Medaille zu erringen, wagten sich in der letzten Woche 320 Primarschulkinder aus dem ganzen Zürcher Oberland über den Simon Ammann Jump Parcours in Gibswil. Der Jump Parcours, ausgestattet von Swiss-Ski mit Material für eine ganze Schulklasse, gastierte in der ersten Februarwoche erstmals in Gibswil und Schulklassen aus der näheren Region kamen in den Genuss einer kostenlosen, 2-stündigen Schnupperlektion in Sachen Skispringen. Trotz schlechten Schneesverhältnissen startete der Jump Parcours, dank einem Grosseinsatz der Helfer vom Sc am Bachtel, pünktlich am Montag 3. Februar in Gibswil neben den bestehenden Schanzenanlagen. Nach einem Wärmeeinbruch über den Mittag musste jedoch der ganze Parcours nach nur einem Tag bereits auf die um 150m höher gelegene Amslen verschoben werden. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Panoramaloipe konnten im Anschluss jedoch die restlichen fünf Tage nach Plan und bei sehr guten Schneesverhältnissen durchgeführt werden. Die Kinder dankten es mit viel Einsatz, Freude und auch mit Lust auf mehr. Einige Kinder standen zum ersten Mal überhaupt auf Skis, dass sich ein Grossteil der Kinder bereits nach einer kurzen Einführung und ein paar Abfahrten über die verschiedenen Schanzen und Wellen wagten, erstaunte nicht nur die Kinder selbst, sondern auch Lehrpersonen, Helfer und Zuschauer. Der Jump Parcours zeigte auf, dass Skispringen in dieser Form durchaus das Potential zu einem Breitensport hätte. Beinahe alle Kinder waren am Schluss dieser 2-stündigen Lektion über eine kleine oder auch grössere Schanze gehüpft. Die Kinder berichteten im Anschluss stolz über ihre ersten Hüpfen auf 2, 3 oder auch 5 Meter. Die Rückmeldungen von Seiten der Kinder, der Lehrpersonen und der Eltern waren sehr positiv und viele Schulklassen meldeten bereits mit grosser Vehemenz ihr Interesse für nächstes Jahr wieder an.

## **Neuer Nachwuchs für die Schanzen in Gibswil**

Die Chefin Skisprung vom Sc am Bachtel Sara Kindlimann hofft neben der neu gewonnen Präsenz bei Schulen und Eltern auch darauf: "dass der eine oder andere beim Clubtraining oder beim Ferienplausch in den Frühlings- oder Sommerferien vorbeischaud und dann beim Skispringen hängen bleibt." Der Sc am Bachtel zählt zwar anzahlmässig zu den aktivsten Skiclubs der Schweiz, die Skispringen für Kinder anbieten, aber der Skisprungnachwuchs im Zürcher Oberland und generell in der ganzen Schweiz ist nach wie vor eher dünn besiedelt. Das eine oder andere Nachwuchstalent mehr würde dem Skisprungsport sicherlich gut tun. "Ob der Simon Ammann Jump Parcours dazu beitragen kann, lässt sich wohl erst in einem halben Jahr sagen", meint Sara Kindlimann. Sie ist jedoch guter Dinge, dass sich der grosse Aufwand von Seiten des Sc am Bachtel gelohnt hat und der Jump Parcours nicht nur Freude verbreiten wird, sondern auch zur Gewinnung von neuen Talenten fürs Skispringen beitragen kann. Wann und an wie vielen Tagen der Simon Ammann Jump Parcours nächsten Winter wieder nach Gibswil zurückkehren wird, lässt sich momentan noch nicht sagen. Sara Kindlimann verspricht aber: "dass der Sc am Bachtel alles daran setzten wird, dass auch nächstes Jahr möglichst viele Primarschulkinder aus der näheren Region in den Genuss einer Skisprungsnupperlektion kommen werden." Wer nicht so lange warten kann, hat den ganzen Sommer hindurch die Möglichkeit auf den Kinderschanzen in Gibswil seine ersten Sprünge zu wagen. Mehr Informationen dazu auf den Websites: [www.sprungschanze.ch](http://www.sprungschanze.ch) und [www.skiclub-bachtel.ch](http://www.skiclub-bachtel.ch)

Fotos: <https://www.dropbox.com/sh/ip2i5lr2c8d07e9/R4s55SrCKB>

*Nicola Bay, 11.02.2014, Sc am Bachtel*